

Ausschuss für Wirtschafts- und Währungspolitik

Dr. Felix Hüfner > Chefvolkswirt Deutschland,
UBS Europe SE
- Vorsitzender -

Dr. Klaus Bauknecht > Chefvolkswirt,
IKB Deutsche Industriebank AG

Daniel Bleiberg > Chefvolkswirt,
Deutsche Pfandbriefbank AG

Dr. Jan Bottermann > Chefvolkswirt,
NATIONAL-BANK Aktiengesellschaft

Carsten Brzeski > Chefvolkswirt,
ING-DiBa AG

Carsten Klude > Chefvolkswirt, M.M. Warburg & CO
(AG & Co.) KGaA

Dr. Jörg Krämer > Chefvolkswirt,
COMMERZBANK Aktiengesellschaft

Dr. Alexander Krüger > Chefvolkswirt,
HAUCK AUFHÄUSER LAMPE PRIVATBANK AG

Carsten Mumm > Chefvolkswirt,
DONNER & REUSCHEL Aktiengesellschaft

Dr. Andreas Rees > Chefvolkswirt Deutschland,
UniCredit Bank GmbH

Dr. Cyrus de la Rubia > Chefvolkswirt, Leiter Economics,
Hamburg Commercial Bank AG

Stefan Schilbe > Chefvolkswirt Deutschland, Leiter Economic
Research Germany, HSBC Deutschland

Dr. Holger Schmieding > Chefvolkswirt,
Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG

Dr. Robin Winkler > Chefvolkswirt Deutschland,
DEUTSCHE BANK AKTIENGESELLSCHAFT

Für den Bankenverband

Heiner Herkenhoff > Hauptgeschäftsführer,
Bundesverband deutscher Banken

Dr. Hilmar Zettler > Managing Director, Geschäftsbereichsleiter
Bankenaufsicht und Einlagensicherung,
Bundesverband deutscher Banken

Volker Hofmann > Leiter Volkswirtschaft,
Bundesverband deutscher Banken

Konjunkturprognose der privaten Banken

Wirtschaftslage und Ausblick

Dr. Felix Hufner

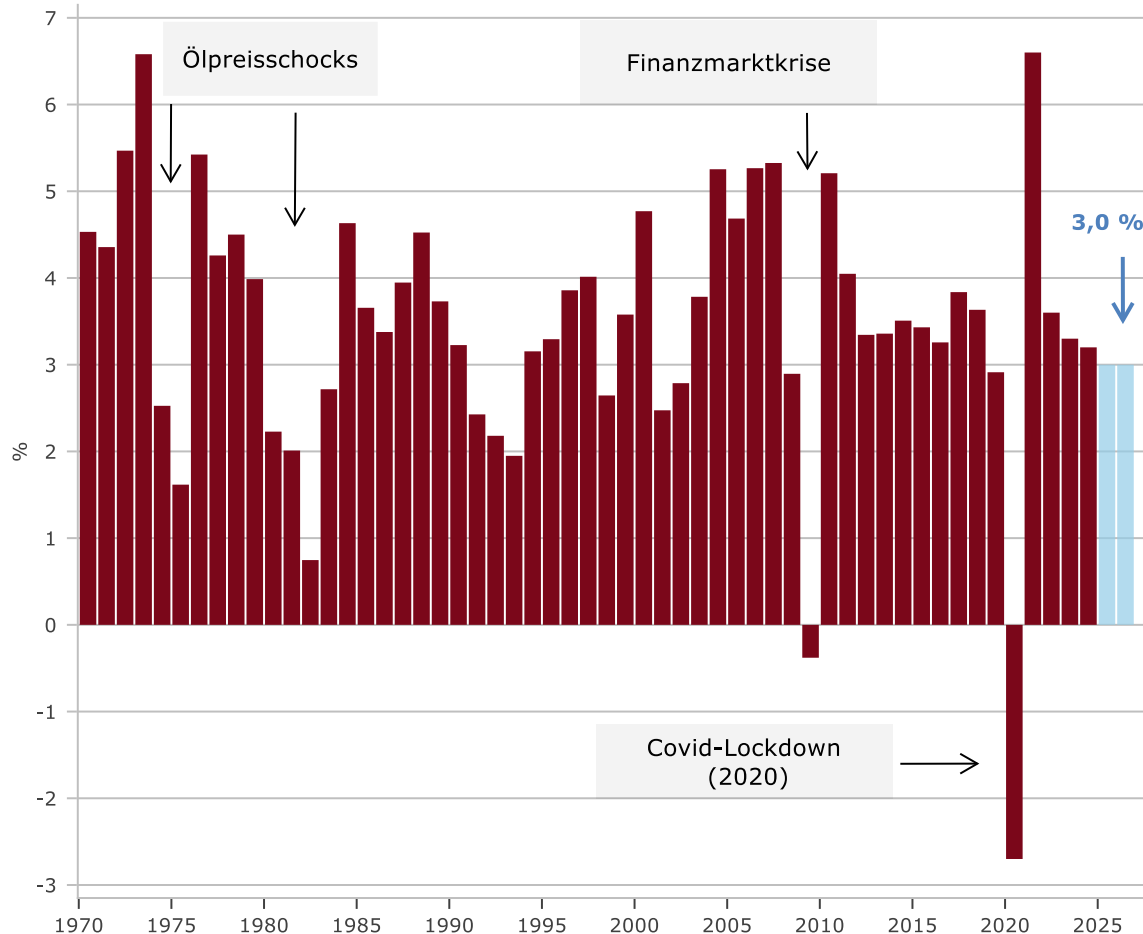
Chefvolkswirt Deutschland, UBS Europe SE
und
Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschafts-
und Währungspolitik des Bankenverbandes

Berlin | 2. April 2025

Entwicklung der Weltwirtschaft

Handelskonflikte drücken das globale Wachstum

Wirtschaftswachstum weltweit



Quelle: IWF, 2025 und 2026 Prognose des Bankenverbandes.

Weltwirtschaft

- Störung globaler Handels- und Wertschöpfungsketten
→ erste Bremseffekte erkennbar (Verunsicherung)
- *Hauptszenario*: Handelskonflikte lassen sich begrenzen
→ rd. 3 % (2025 und 2026)
- *Risikoszenario*: Zollspirale
→ globales Wirtschaftswachstum < 3 % (2025 u. 2026)

USA

- Verunsicherung deutlich gestiegen
- Investitions- und Konsumstimmung gedrückt
- BIP-Prognose: rd. 2 % (2025) | 1,7 % (2026)

China

- Abschwächung des Wachstumstrends (< 5 % p. a.)
- Überkapazitäten, gedrücktes Konsumvertrauen

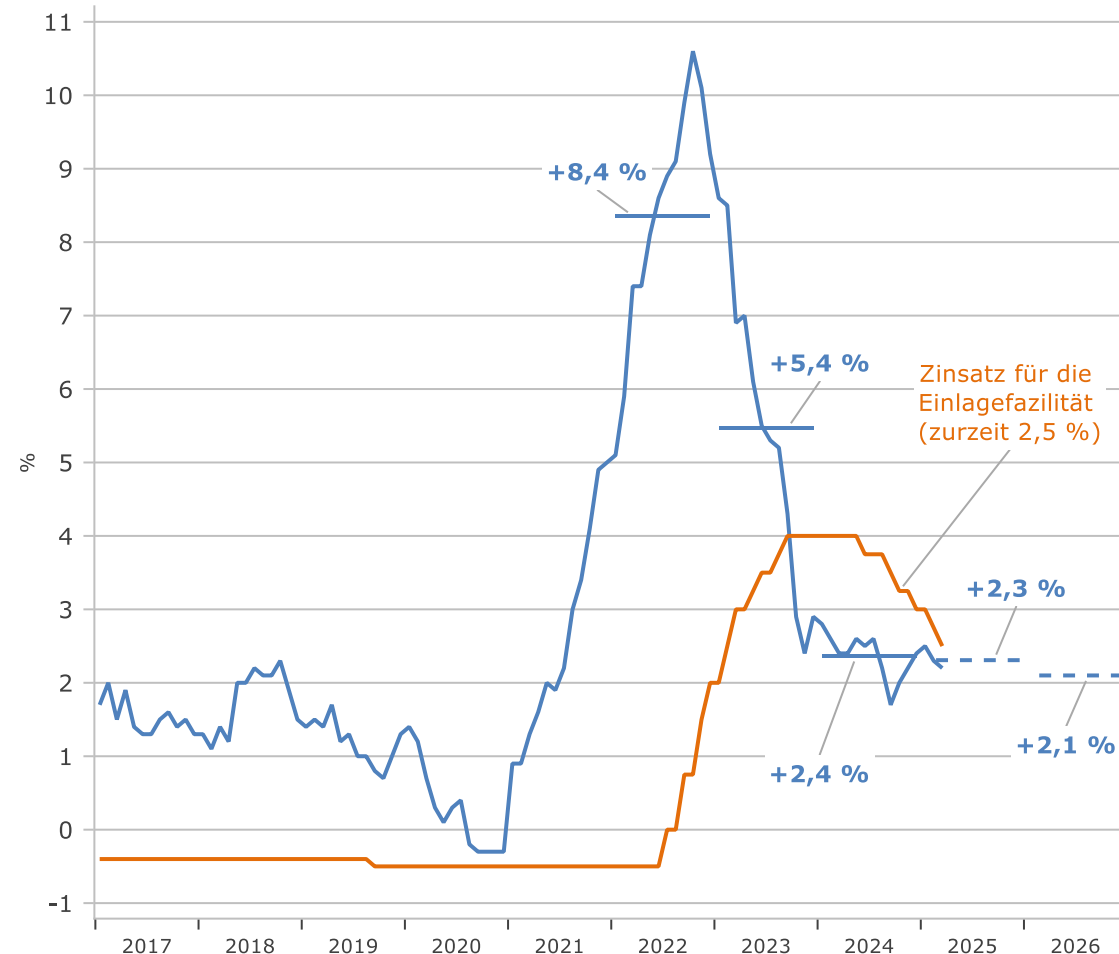
Euroraum

- Wachstumsdisparitäten; Fiskalimpuls (nächsten Jahre)
- BIP-Prognose: rd. 1,0 % (2025) | +1,4 % (2026)

Preisentwicklung im Euroraum

Inflation und Leitzins im Euroraum

Entwicklung der Verbraucherpreise (in % ggü. Vj.) und Zins für die Einlagefazilität der EZB



Quelle: Macrobond, 2025 und 2026 Prognose des Bankenverbandes.

Inflationsrate

- Gedrückte Wirtschaftsentwicklung
→ tendenziell sinkende Inflationsrate
- Gebremster Inflationsrückgang wegen
 - Lohnentwicklung und
 - Entwicklung der Dienstleistungspreise
- 2026: Inflationsrate und Kerninflation mit jeweils 2,1 % am oberen Rand des EZB-Ziels (2,0 %)
- Mittelfristiger Inflationstrend (drei bis fünf Jahre): etwas über dem EZB-Ziel (etwa 2,3 %)

Geldpolitik der EZB

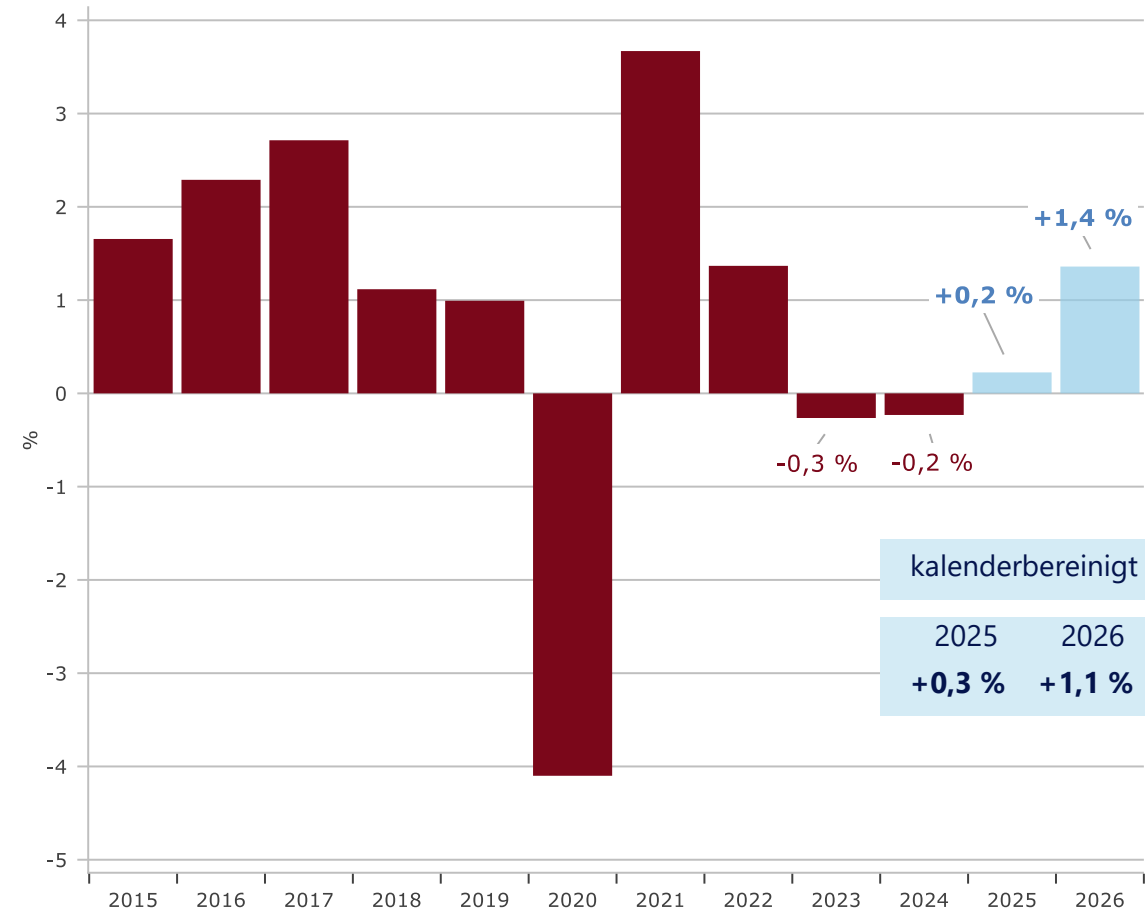
- Leitzinssenkung (Einlagefazilität) auf bis zu 2 % in diesem Jahr
- 2026: Keine Zinsänderungen

Konjunktur in Deutschland

Erholung fast erst 2026 Fuß

Wirtschaftswachstum in Deutschland

Entwicklung des realen Bruttoinlandsprodukts (BIP) in % ggü. Vj.; nicht kalenderbereinigt



Quelle: Macrobond, 2025 und 2026 Prognose des Bankenverbandes.

Ausblick 2025

- Zollbelastungen teilweise berücksichtigt (Exporte real -1,4 %)
- Fiskalimpuls: 2025 nur geringe Effekte
- Privater Konsum bleibt zunächst verhalten; Arbeitsmarkt belastet
- Ausrüstungs- und Bauinvestitionen sinken

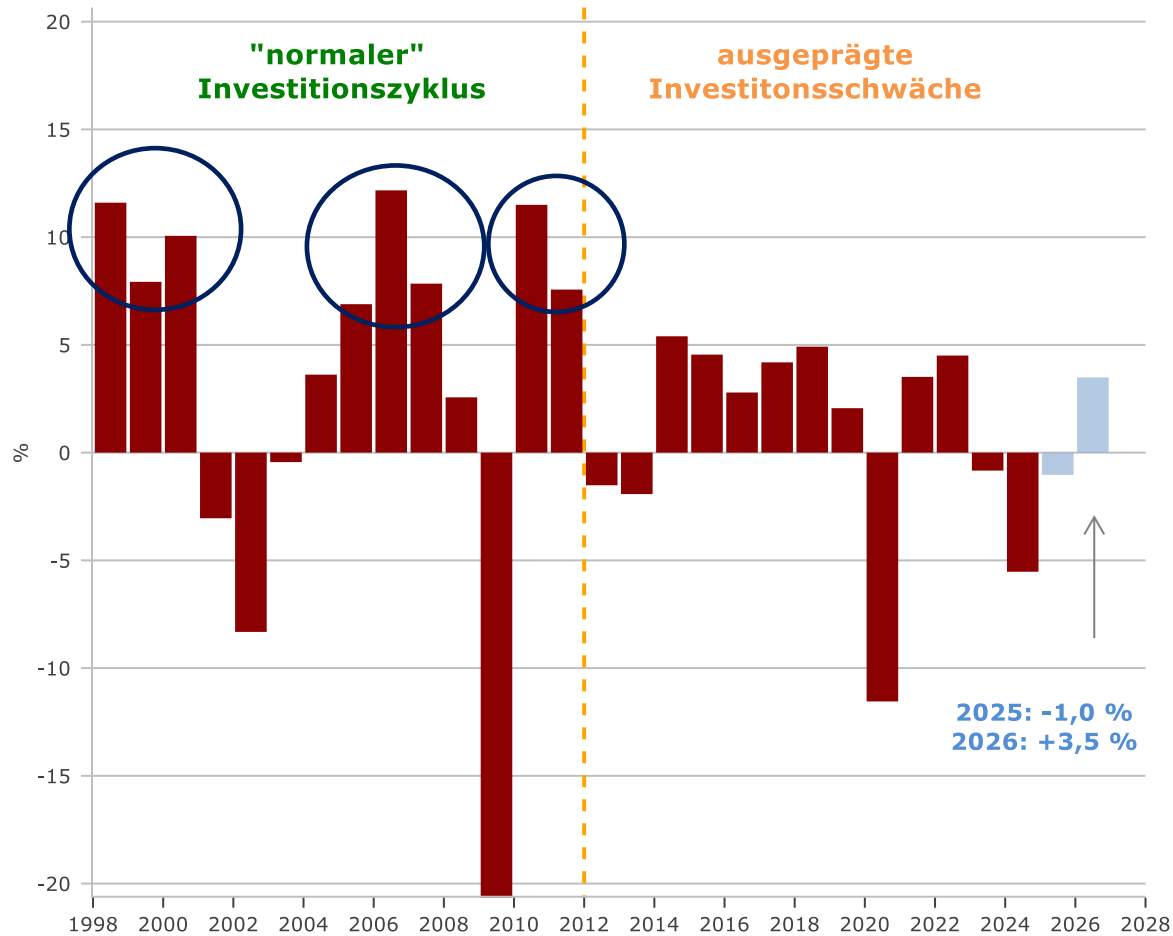
Ausblick 2026

- Privater Konsum +1,2 %
 - Arbeitslosigkeit geht wieder zurück
 - Sparquote der privaten Haushalte sinkt weiter
- Klar erkennbare Trendwende bei den Bau- und Ausrüstungsinvestitionen

Unternehmensinvestitionen als Schlüssel

Ausrüstungsinvestitionen

Veränderung in konstanten Preisen gegenüber dem Vorjahr in %



Quelle: Macrobond, 2025 und 2026 Prognose des Sachverständigenrats.

Herausforderung

Fiskalpaket – über den Nachfrageimpuls hinaus –
zu einem Wachstumspaket machen

Befund

- Private Investitionen (Unternehmensinvestitionen)
→ strukturelle Schwäche
- Sachverständigenrat Wirtschaft:
Wachstumspotenzial 0,4 % jährlich

Private Investitionen stärken

- Investitionsbedingungen umfassend und generell verbessern
- Wachstumspotenzial stärken

Prognoseübersicht

Deutschland

	2024	2025	2026
Bruttoinlandsprodukt	-0,2	0,2	1,4
(BIP kalenderbereinigt)	(-0,2)	(0,3)	(1,1)
Konsum priv. Haushalte	0,3	0,6	1,2
Konsum Staat	2,6	1,9	2,0
Ausrüstungsinvestitionen	-5,5	-1,0	3,5
Bauinvestitionen	-3,5	-1,0	2,0
Exporte	-0,8	-1,4	2,0
Importe	0,2	1,8	2,7
Verbraucherpreise	2,2	2,3	2,2
Arbeitslose (in Millionen)	2,79	2,90	2,84
Sparquote (priv. Haushalte)	11,6	11,2	10,8

Euroraum

	2024	2025	2026
Bruttoinlandsprodukt	0,8	1,0	1,4
Verbraucherpreise	2,4	2,3	2,1
Kerninflation	2,8	2,4	2,1
Arbeitslosenquote	6,4	6,5	6,3
Finanzmarkt			
	1. Apr. 2025	Ende 2025	Ende 2026
Wechselkurs USD/EUR	1,08	1,07	1,11
Rendite deutsche Staatsanleihen (10 Jahre)	2,66	2,90	2,95
Ölpreis (\$/Barrel Brent)	74,90	72,00	75,00